

484592-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Installateurarbeiten – Neubau Berliner Schule, Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen

OJ S 156/2024 12/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Waldeck-Frankenberg

E-Mail: submissionsstelle@lkwafrb.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Berliner Schule, Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen

Beschreibung: Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen

Kennung des Verfahrens: 511a5bbe-83d5-405a-924c-81387e29f1ce

Interne Kennung: 347/2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45330000 Installateurarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karpatenstraße 16

Stadt: Korbach

Postleitzahl: 34497

Land, Gliederung (NUTS): Waldeck-Frankenberg (DE736)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Konkurs: ---

Korruption: ---

Vergleichsverfahren: ---

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---
Betrugsbekämpfung: ---
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---
Zahlungsunfähigkeit: ---
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---
Falsche Angaben, verweigte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---
Entrichtung von Steuern: ---
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Neubau Berliner Schule, Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen

Beschreibung: Die Trinkwasserversorgungsleitung wird im Heizungsraum in das Gebäude geführt. Hier befindet sich auch der Hausanschluss mit den zugehörigen Sicherheitseinrichtungen. Die Trinkwasserleitung ist im Außenbereich an die alte Zuleitung im Erdreich angeschlossen. Die installierte Leckageschutzeinrichtung dient zur Verriegelung der Wasserversorgung bei übermäßiger Zapfleistung in einem definiertem Zeitraum. Bei der Inbetriebnahme wurden hier, in Abstimmung mit dem Landkreis, folgende Parameter verwendet: - Alarmgrenze für Volumenleckage: 1.000 Liter - Alarmgrenze für Zeitleckage: 60 Minuten In der Hauptleitung wird zudem ein rückspülbarer Filter installiert. Dieser ist einmal jährlich zu reinigen. Nach der Filteranlage wird zum Schutz vor Verkalkung eine Enthärtungsanlage installiert. Die Enthärtung des Wassers ist gerade beim Einsatz von Durchlauferhitzern erforderlich, um einer Verkalkung in den Geräten entgegenzuwirken. Die abgehende Wasserhärte wird auf 6°dH eingestellt. Sowohl die Enthärtung, als auch der Leckageschutz geben eine Störmeldung an die übergeordnete Gebäudeleittechnik (Gewerk Elektro) raus. Im Gebäude sind zwei Außenwandtresore (frostsichere Zapfstelle und 230 Volt Spannungsversorgung) installiert. Diese werden mit Regenwasser über eine eigene Rohrleitung versorgt, um hygienischen Problemen durch stehendes Wasser entgegenzuwirken. Die Zapfstellen und WC - Anlagen wurden an den Endpunkten mit elektronisch auslösenden Armaturen versehen. Diese lösen ohne Berührung aus und schalten nach einer definierbaren Nachspülzeit ab. Zudem dienen diese Armaturen der Hygienspülung und lösen den Spülzyklus spätestens alles 72 Stunden nach dem letzten Zapfvorgang aus. Die Einstellung der Armaturen erfolgt über eine Smartphone App (PW:1234). Einstellwerte bei Inbetriebnahme: - Nachspülzeit: 5 Sekunden - Hygienspülung: alle 72 Stunden Die Duschen im Untergeschoss sind mit einer batteriebetriebenen Armatur ausgestattet und spülen ebenfalls nach den vorgenannten Einstellwerten automatisch. Hier ist zu beachten, dass hierdurch der Duschbereich in regelmäßigen Abständen mit Wasser gespült wird. Die Batterien haben bei einer durchschnittlichen Betriebsweise eine Lebensdauer von einem Jahr. Aufgrund der geringen Nutzung sind hier längere Betriebszeiten zu erwarten, jedoch sollten

die Armaturen nach einem Jahr regelmäßig via Bluetooth kontrolliert werden. Die Zeiten der Armaturen können nach Betreiberwunsch umgestellt werden, jedoch sollte mindestens alle 72 Stunden gespült werden, um den Anforderungen der Trinkwasserverordnung gerecht zu werden und keine hygienischen Probleme zu bekommen. Die Teeküchen sind mit 11-13 kW Untertisch-Durchlauferhitzern ausgestattet. In den Putzmittelräumen sind 13 kW Übertischgeräte installiert und die Duschen im Untergeschoss sind an einen 24 kW Durchlauferhitzer angeschlossen. Aufgrund der hohen elektrischen Anschlussleistung wurde elektroseitig eine Gleichzeitigkeit hinterlegt. Diese hat zur Folge, dass bei einer Leistungsüberschreitung einzelne Durchlauferhitzer kurzzeitig verriegelt werden. Die Waschtische mit Warmwasserbedarf sind mit 4,4 kW Durchlauferhitzern unter den Waschtischen ausgestattet. Die elektronischen Armaturen sollten einmal im Jahr mit der Smartphone App ausgelesen werden, um die Parameter zu prüfen.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45330000 Installateurarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karpatenstraße 16

Stadt: Korbach

Postleitzahl: 34497

Land, Gliederung (NUTS): Waldeck-Frankenberg (DE736)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/02/2025

Enddatum der Laufzeit: 11/02/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignung ist in Form anerkannter

Präqualifikationsnachweise oder Eigenerklärungen (Formblatt 124 Hessen) nachzuweisen.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter

Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. (Vorgaben in HAD) Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in

die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich

der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignung ist in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise oder Eigenerklärungen (Formblatt 124 Hessen) nachzuweisen. Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. (Vorgaben in HAD) Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignung ist in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise oder Eigenerklärungen (Formblatt 124 Hessen) nachzuweisen. Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 6a EU, 6b EU VOB/A), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. (Vorgaben in HAD) Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-191359cf120-3dae1109f88d7c36

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/09/2024 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: /

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/09/2024 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landkreis Waldeck-Frankenberg -zentrale Submissionsstelle-Südring2 34497 Korbach Deutschland

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Waldeck-Frankenberg

Registrierungsnummer: DE113057900

Postanschrift: Südring 2

Stadt: Korbach

Postleitzahl: 34497
Land, Gliederung (NUTS): Waldeck-Frankenberg (DE736)
Land: Deutschland
Kontaktperson: zentrale Submissionsstelle
E-Mail: submissionsstelle@lkwafkb.de
Telefon: +49 56319541426
Internetadresse: <https://www.landkreis-waldeck-frankenberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b946284a-28e1-42ff-bdc4-2d3e557ed773 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/08/2024 07:42:47 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 484592-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 156/2024

Datum der Veröffentlichung: 12/08/2024